

MID-YEAR REVIEW INVESTMENT-THESEN

2022



MID-YEAR REVIEW INVESTMENT-THESEN 2022

Ein **selbstkritischer Rückblick** auf **unsere Thesen aus dem Januar** inklusive Ausblick auf das zweite Halbjahr.

Aktienmärkte insgesamt

1. Sowohl 10% Upside wie auch über 10% Downside sind möglich.

– **Der Aktienmarkt hat angetrieben durch die restriktivere Geldpolitik und den Konflikt in der Ukraine über 10% korrigiert.**

Die 2. Hälfte sollte etwas besser laufen. Inflation und höhere Zinsen werden ihre Bremspuren hinterlassen. Die expansive Fiskalpolitik und Extraersparnisse dürften die negativen Effekte abfedern. Die Wirtschaft und auch die Aktienmärkte werden in der 2. Hälfte nochmals ansteigen.

2. Die Volatilität wird 2022 hoch sein.

✓ **Das Szenario ist weitgehend so eingetroffen.**

Die Volatilität wird ein treuer Begleiter bleiben. Es bleiben viele Risiken im Markt, welche kurzfristig den Markt volatil gestalten können.

Geographische Regionen

3. Europa bleibt interessant.

– **Europa lief bis zum Ukraine Konflikt besser. Aber sowohl Inflation wie auch die Wirtschaft werden in Europa kfr. stärker durch den Krieg in der Ukraine negativ tangiert. Darum korrigierten auch in Europa die Kurse zuletzt stark.**

Europa ist im Vergleich zu den USA immer noch günstiger. Wir gehen davon aus, dass v.a. China in der 2. Hälfte von der Wirtschaft her, positiv überraschen wird und europäische Unternehmen stärker davon profitieren. Auch eine geopolitische Aufhellung würde Europa besonders helfen.

Sektoren

4. Zyklische Firmen sind selektiv von Interesse. Technologie und Internet immer noch ein Investmentthema.

✗ **Beide Sektoren haben schlecht abgeschnitten.**

In der 2. Hälfte sollten sich beide Segmente besser schlagen. Vor allem Technologieaktien sehen wir am Boden. Inflation- und Zinsen sollten etwas abflauen. Von diesem Trend werden Technologie-Aktien profitieren.

5. Wir halten ein Übergewicht in den defensiven Sektoren nichtzyklischer Konsum und Pharma.

✓ **Beide Sektoren liefern gut.**

Auch für die 2. Hälfte empfehlen wir diese Sektoren.

6. Unternehmen des Real Asset Sektors werden von inflationären Tendenzen profitieren. Rohöl sehen wir über USD 100. Auch Goldaktien haben Aufholpotenzial.

✓ **Energie-Aktien schlugen sich am besten.**

Im Real-Asset Bereich erachten wir für die 2. Hälfte Gold- und Goldaktien als besonders interessant.

7. Der Fokus bei der Titelselektion liegt auf Qualitätswerten mit guten Bilanzen.

✓ **Firmen mit geringer Qualität liefern besonders schlecht.**

Gute Bilanzqualität bleibt ein wichtiges Thema für die 2. Jahreshälfte

Anleihen

8. Hybride Papiere bleiben aufgrund der hohen Inflation unsere präferierten Investitionsalternative im Obligationenbereich.

✓ **Kurzlaufende hybride Investitionen von guten Schuldnern schlugen sich besser.**

Hybride Obligationen von guten Schuldnern erachten wir im Bondsbereich immer noch für am sinnvollsten.

9. Den Zins der 10-jährigen US-Staatsanleihe sehen wir bei 2%.

✗ **Sogar auf über 3% sind wir gelaufen.**

In der 2. Hälfte sehen wir etwas rückläufigere Tendenzen beim US-Zins.

Währungen

10. Wir sehen den USD vor dem CHF und dem EUR.

✓ **USD war stark, während sich der CHF zum EUR kaum veränderte.**

In der 2. Hälfte sehen wir den USD etwas schwächer. EUR und CHF mit Aufholpotenzial.

✓ Unsere These ist bislang korrekt.

– Unsere These ist bislang nur teilweise korrekt.

✗ Unsere These ist bislang falsch.